Apulien, Abruzzen und Triers Partnerstadt Ascoli Piceno

6 Reisetage, Termine: 03.05. – 08.05.20 | 18.10. – 23.10.20

Kleingruppe
min. 15
max. 25
Teilnehmer

Reisebegleitung:

Micha Laufer
Team Erlebnisreisen

Diese Reise bietet Ihnen eine einzigartige Kombination von Reisezielen: Sie sehen die Highlights der für Ihre Trulli-Häuschen bekannten Region Apulien und erleben Triers italienische Partnerstadt Ascoli Piceno sowie die Abruzzen mit dem „Gran Sasso“, höchster Teil des Apenninbogens.

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise (250 km)
Von Luxemburg geht es mit der Luxair nach Rom, wo Sie am späten Nachmittag von Ihrer Reiseleitung erwartet werden. Mit dem Bus geht die Fahrt einmal quer über den italienischen Stiefel nach Giulianova an der Ostküste. Der Tag endet mit einem gemeinsamen Abendessen im schönen Hotel direkt am Meer. 250 km (A)

2. Tag: Gran Sasso d’Italia und L’Aquila (220 km)
Nach dem Frühstück fahren Sie gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter über Assergi auf den 2130 m hohen Campo Imperatore. Von dieser Hochebene genießt man einen herrlichen Blick auf den Gran Sasso d’Italia, dem größten Massiv des Appenin, eine üppig

grüne Berglandschaft mit wilden Gipfeln. Danach geht es weiter in den malerischen Ort Santo Stefano di Sessanio. Dort haben Sie Zeit für Ihre Mittagspause, bevor es weiter nach L'Aquila geht, die Hauptstadt der Abruzzen, wurde am 6. April 2009 bei einem Erdbeben schwer beschädigt. Bei einem Spaziergang durch die Stadt besuchen Sie die teilweise restaurierten Wahrzeichen. Am späten Nachmittag Rückfahrt zum Hotel (F,A).

3. Tag: Ascoli Piceno (115 km)
Heute besuchen Sie Ascoli Piceno, die Partnerstadt von Trier. Die Altstadt liegt malerisch auf einem Plateau zwischen zwei Flüssen. Die Gassen sind noch immer weitgehend geradlinig wie in der ehemaligen römischen Garnisonsstadt, teils gibt es aber auch schiefe Mittelaltergässchen, die plötzlich an Brücken über dem üppig grünen Tal des Tronton enden. Die Piazza del Popolo ist die gute Stube der Stadt, Treffpunkt und Kommunikationsbörse, hier befinden sich einige der wichtigsten Gebäude, wie der Palazzo dei Capitani del Popolo aus dem 13. Jahrhundert, das Jugendstilkaffeehaus Cafè Meletti, die gotische Hallenkirche San Francesco und die Loggia dei Mercanti (Markthalle). Ascoli Piceno ist eine wundervolle Stadt mit den schönsten Renaissanceplätzen der Marken. Ein Aperitif unter den Arkaden der Cafés und den Konditoreien ist unverzichtbar. Die mit Fleisch gefüllten Oliven "nach Ascolaner Art" der heimischen Küche sind eine besondere Spezialität. Rückfahrt nach Giulianova (F,A).

4. Tag: Von Abruzzen über das Gargano nach Apulien (415 km)
Heute verlassen Sie die Marken und erreichen die nächste Region dieser eindrucksvollen Reise: Apulien. Der Weg führt durch das Gargano Gebiet. Der Sporn des Stiefels ist eine rund 1000 m hohe Felshalbinsel mit kleinen Städtchen hoch über dem Meer, intakter Natur, glasklarem, türkisblauem Meer und alten Pinienwäldern. Dieses Schmuckstück der Natur ist als Nationalpark geschützt, dazu gehören auch der Wald Umbriens (Foresta Umbra), das Meerschutzgebiet der Tremiti Inseln sowie die Küstenseen Lesina und Varano. Erster Stopp ist Mattinata, eine Stadt auf einer Hügelkette inmitten einer Fläche von Olivenbäumen. Wenige Kilometer unterhalb befindet sich ein langer Kiesstrand. Mattinata wird auch „Terra dei Mandorli" (Land der Mandelbäume) genannt. Nach einer Mittagspause erreichen Sie Monte Sant'Angelo, das älteste und wichtigste spirituelle Zentrum des Gargano, hier beginnt die Via Sacra Longobardum (Teil des Frankenwegs), die von Spanien bis nach Jerusalem viele Wallfahrtskirchen verbindet. Anschließend Weiterfahrt über Manfredonia, nach Corato. Hier Abendessen und Übernachtung im Hotel. (F,A)

5. Tag: Alberobello, Ostuni und Cisternino (285 km)
Der südliche Teil der Provinz von Bari grenzt an das wunderschöne Valle d'Itria, auch bekannt als Land der Trulli. Alberobello, die Heimat dieser kegelförmigen Bauten und Wahrzeichen Apuliens, wurde zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt, hier gibt es über 1000 Trulli, die zwei eigene Viertel bilden, Rione Monti und Rione Aia Piccola. Weiter im Binnenland liegt Cisternino, der Hauptort des Valle dell'Itria. Ein kleines architektonisches Schmuckstück mit weißen Häusern, schmalen Gassen, Innenhöfen und Treppchen, Bögen und blumengeschmückten Balkonen. Bauwerke aus dem Mittelalter und der Renaissance machen den Spaziergang durch den Ort noch eine Spur interessanter. In derselben Umgebung befindet sich auch Ostuni. Zwischen grünen Olivenbäumen liegt dieser hübsche, vollständig weiß gekalkte antike Ort, ein Labyrinth aus Gassen, Innenhöfen, flachen Häusern und schmalen Durchgängen, die von der großartigen Kathedrale beherrscht werden. Am Nachmittag Rückfahrt ins Hotel. Zum Abschluss der Reise erwartet sie am Abend eine Besichtigung des Weingutes TORREVENTO mit anschließendem Spezialitätenessen inklusive Weine eigener Herstellung. (F,A)

Tag 6 Castel del Monte und Arrivederci (75 km)
Bevor Sie Abschied nehmen, begeben Sie sich auf die Spuren der Stauffer und besichtigen das Castel del Monte. Das faszinierende Schloss Kaiser Friedrich II thront auf einer leichten Anhöhe in der flach hügeligen Landschaft der Murge und liegt nur wenige Kilometer von Corato entfernt, 1996 wurde Castel del Monte zum UNESCO – Weltkulturerbe erklärt. Mitte des 13. Jahrhunderts erbaut ist das Schloss auf Grund seiner Perfektion der Formen und seiner Mischung aus Elementen aus unterschiedlichen Perioden und Orten, ein einmaliges Bauwerk. So sind die Löwen auf dem monumentalen Portal typisch für die romanische Kunst. Die Friese, die einige Teile des Schlosses dekorieren, sind dagegen klassischen Stils. Die Muster auf dem Boden sowie die benutzten Materialien erinnern an die islamische Kunst. Die Acht ist die symbolische Zahl der Burg, sie

weist einen achteckigen Grundriss auf, die Säle im Erdgeschoss und im ersten Stockwerk sind jeweils acht und in einem Achteck angeordnet. Die acht majestätischen Türme haben ihrerseits auch wieder einen achteckigen Grundriss. Es ist immer noch unklar, warum Friedrich II. dieses bedeutende architektonische Bauwerk hat errichten lassen. Dies ist aber auch eine der Ursachen dafür, dass viele Legenden entstanden sind, die den Charme dieses einzigartigen Ortes noch verstärkt haben. Anschließend Mittagspause und Weiterfahrt zum Flughafen Bari. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Abkürzungen Mahlzeiten: F=Frühstück, A=Abendessen.

Ihre Unterkünfte:

Nächte	Ort	Hotel
3	Giulianova	Cristallo ****
2	Corato	Parco Serrone****

(gleichwertige Änderungen vorbehalten)

Eingeschlossene Leistungen

- **Reisebegleitung durch Scharff-Mitarbeiter ab/bis Deutschland**
- Flüge mit Luxair in der Economy-Class ab/bis Luxemburg
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren (Stand 11/2019)
- Rundreise im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- durchgängige Deutsch sprechende Reiseleitung
- Besichtigungsprogramm gem. Reiseverlauf inkl. Eintritte
- 5 Hotelübernachtungen (Bad o. Dusche/WC)
- 5x Frühstück, 4x Abendessen im Hotel
- Abschiedsessen mit Weinprobe im Weingut
- Ein Tag in Triers Partnerstadt Ascoli Piceno
- Ausgewählte Reiseliteratur

Nicht eingeschlossen: Getränke, zusätzliche Mahlzeiten und Trinkgelder, persönliche Ausgaben, Reiseversicherungen.

Reisepreise pro Person

03.05. – 08.05.20 | 18.10. – 23.10.20

Preis pro Person im DZ	1.345 €
EZ-Zuschlag	149 €
Flughafentransfers Luxemburg p.P:	39 €

Teilnehmerzahl
Mindestens 15 Personen, maximal 25 Personen je Termin

Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters Reisebüro Scharff e.K.. Mit Erhalt der schriftlichen Bestätigung sowie des Sicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Reiseantritt zu leisten.